



Universität
Basel

Departement
Gesellschaftswissenschaften

Orta Doğu Araştırmaları

NAHOSTSTUDIEN
MIDDLE EASTERN STUDIES

دراسات الشرق الأوسط



Im Rahmen des Eucor-Seminars „Herausforderungen regionaler Aussenpolitik im Zeitalter der Globalisierung“ laden das Orientalische Seminar der Universität Freiburg und das Seminar für Nahoststudien der Universität Basel ein zum Vortrag von:

Dr. Günter Seufert (SWP Berlin)

Kritisches Resümee der türkischen Nahost- und Kurdenpolitik

Freitag, 1. Dezember 2017, 16.15 – 17.45

Universität Basel
Kollegienhaus, Raum 107

Wie sind die Schwenks der türkischen Politik im Hinblick auf den Nahen Osten und die kurdische Frage weit 2010 zu erklären? Welche Rolle spielen Phänomene, die bisweilen unter dem Begriff Globalisierung subsumiert werden? Können wir im türkischen Beispiel von ‚Wirkungen der Globalisierung auf Außenpolitik‘ sprechen oder eher von den Auswirkungen einer bestimmten Lesart der Globalisierung vonseiten der politischen Akteure?

Dr. Günter Seufert ist Senior Fellow am Deutschen Institut für Internationale Politik und Sicherheit (SWP) in Berlin und arbeitet zur Türkei, zur Kurdenfrage und zum Zypernkonflikt. Davor berichtete er als Korrespondent mit Sitz in Istanbul für deutsche, schweizerische und österreichische Zeitungen und verfasste eine Reihe von Studien zur sozialen und wirtschaftlichen Entwicklung der Türkei. Als Visiting Associate Professor lehrte er an der University of Cyprus in Nikosia. Am Institut der Deutschen Morgenländischen Gesellschaft (DMG) war er als Referent und später als Leiter der Abteilung Istanbul tätig. 2017 erschien von ihm „Noch mehr Distanz zum Westen: Warum sich Ankara nach Moskau orientiert“.